

# Sitzungsniederschrift

## 04. Sitzung des Werkausschusses am Dienstag, 29.11.2016 - öffentlich -

---

Zur Sitzung war ordnungsgemäß geladen.

---

Anwesend:

Vorsitzender

Dr. Christoph Hammer      CSU

Mitglieder:

Nora Engelhard	CSU
Tobias Humpf	CSU
2. BM Stefan Klein	Bündnis 90/Die Grünen
Dr. Matthias Lammel	Freie Wähler Dinkelsbühl
Walter Lechler	Wählergruppe Land
Helmut Müller	SPD

---

Abwesend:

## Niederschrift

In der heutigen Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beschlossen und über keine weiteren Tagesordnungspunkte beraten.

- |    |   |              |
|----|---|--------------|
| 1. | Strompreise für die Produktfamilie Dinkelsbühl für Privat- und Gewerbekunden zum 01.01.2017   | SWD/017/2016 |
|    | Sonderbedingung für die Stromversorgung von elektrischen Heizanlagen für Raumheizzwecke und elektrischer Wärmepumpen zum 01.01.2017 |              |
|    | Grundversorgung mit Strom zum 01.01.2017  |              |
| 2. | Gaspreisanpassung für die Grundversorgung und Produktfamilie "Basis" (TK) zum 01.01.2017  | SWD/016/2016 |
| 3. | Tarifanpassung ÖPNV Verbundtarif Preisstufe F   | SWD/018/2016 |
| 4. | Weiterführung des Förderprogramms effizienter Haushaltsgeräte   | SWD/019/2016 |

Informationen der Werkleitung

Genehmigung der Niederschrift

**Vorlage zur Sitzung des  
am**

Werkausschusses  
29.11.2016

**Vorlagennummer:**

SWD/017/2016

---

**Berichterstatter:**

Lechler, Werner

**Betreff:**

Strompreise für die Produktfamilie Dinkelsbühl für Privat- und Gewerbekunden zum 01.01.2017

Sonderbedingung für die Stromversorgung von elektrischen Heizanlagen für Raumheizzwecke und elektrischer Wärmepumpen zum 01.01.2017

Grundversorgung mit Strom zum 01.01.2017

**Sachverhaltsdarstellung:**

Die staatlichen Belastungen am Strompreis wie die EEG-Umlage, Offshore-Haftungsumlage, KWK-G Umlage, Umlage für abschaltbare Lasten und § 19 Sonderkundenumlage steigen im Jahr 2017 weiter an. Hinzu kommen steigende Netzentgelte, ausgelöst durch die Erhöhung unserer vorgelagerten Netzbetreiber um 0,9 ct/kWh. Dieser Anstieg kann durch einen günstigeren Energieeinkauf teilweise kompensiert werden, so dass wir unsere Preise nur moderat anpassen müssen.

Die durchschnittliche prozentuale Steigerung unter Einbeziehung des Grundpreises und einem Verbrauch von 3.500 kWh/Jahr liegt bei 3,54 %, was bei einem Drei-Personen-Haushalt zu einer Steigerung von 33,25 €/p.a. führt.

Die genaue Preisgestaltung ist den beiliegenden Preisblättern zu entnehmen.

**Anlagen**

Preisblätter Strom 2016

Preisblätter Strom 2017

Diagramm und Informationen über die Zusammensetzung des Strompreises für Haushaltskunden

---

Vorschlag zum **Beschluss:**

Der Werkleitung schlägt vor, die Preise der Produktfamilie Dinkelsbühl für Privat- und Gewerbekunden, der Sonderbedingung für die Stromversorgung von elektrischen Heizanlagen für Raumheizzwecke und elektrische Wärmepumpen und der Grundversorgung gemäß den beiliegenden Preisblättern zu genehmigen.

---

04. Sitzung des Werkausschusses

Beschlusnummer: WA/20161129/Ö1

Ja 7

**Beschluss:**

Der Werkausschuss beschließt, die Preise der Produktfamilie Dinkelsbühl für Privat- und Gewerbekunden, der Sonderbedingung für die Stromversorgung von elektrischen Heizanlagen für Raumheizzwecke und elektrische Wärmepumpen und der Grundversorgung gemäß den beiliegenden Preisblättern zu genehmigen.

Dinkelsbühl, den 29.11.2016  
Werkausschuss

**Vorlage zur Sitzung des** Werkausschusses

**am** 29.11.2016

**Vorlagennummer:** SWD/016/2016

---

**Berichterstatter:** Lechler, Werner

**Betreff:** Gaspreisanpassung für die Grundversorgung und Produktfamilie "Basis" (TK) zum 01.01.2017

**Sachverhaltsdarstellung:**

Die Gasbezugskosten sind zum 01.01.2017 gesunken. Auch unsere vorläufigen Netzentgelte für das Jahr 2017 sind leicht gesunken. Diesen Kostenvorteil reichen wir gerne an unsere Kunden weiter.

Aus diesem Grunde schlägt die Werkleitung vor, die Arbeitspreise um 0,61 ct/kWh brutto zu senken. Die Grundpreise werden unverändert weitergeführt. Diese Preise gelten als Festpreise vom 01.01.2017 bis 31.12.2017.

Für einen Musterhaushalt mit 25.000 kWh bedeutet dies einen Preisvorteil in Höhe von 9,17 % bzw. 152,50 €/p. a. brutto.

**Anlagen**

Preisblätter Gas 2016

Preisblätter Gas 2017

---

Vorschlag zum **Beschluss:**

Die Werkleitung schlägt vor, die Preise für die Grundversorgung und der Produktfamilie „Basis“ (TK) gemäß beiliegenden Preisblättern zu genehmigen.

---

04. Sitzung des Werkausschusses

Beschlusnummer: WA/20161129/Ö2

Ja 7

**Beschluss:**

Der Werkausschuss beschließt, die Preise für die Grundversorgung und der Produktfamilie „Basis“ (TK) gemäß beiliegenden Preisblättern zu genehmigen.

Dinkelsbühl, den 29.11.2016

Werkausschuss

**Vorlage zur Sitzung des** Werkausschusses

**am** 29.11.2016

**Vorlagennummer:** SWD/018/2016

---

**Berichterstatter:** Lechler, Werner

**Betreff:** Tarifierhöhung ÖPNV Verbundtarif Preisstufe F

**Sachverhaltsdarstellung:**

Die Verbundgremien des VGN haben eine Preisanpassung ab 01.01.2017 beschlossen. Die Fahrpreise der gesamten VGN-Tarife werden durchschnittlich um 2,58 % angepasst, in der Tarifstufe „F“ um 1,69 %. Mit dem VGN besteht ein Assoziierungsvertrag.

	derzeit	ab 01.01.2017
Einzelkarte Erwachsene	1,30 €	1,30 €
Einzelkarte Kinder	0,60 €	0,60 €
Streifenkarte (4-er) Erwachsene	4,90 €	4,90 €
Streifenkarte (4-er) Kinder	2,40 €	2,40 €
MobiCard 7 Tage	9,10 €	9,40 €
MobiCard 31 Tage ohne AZ	31,20 €	32,20 €
MobiCard 31 Tage mit AZ	25,30 €	25,90 €
Schülermonatswertmarke	21,10 €	21,70 €
Umwelt-Jahresabo		
Jahresbetrag	266,40 €	274,80 €
monatliche Abbuchung	22,20 €	22,90 €
Solo 31 (31-Tagekarte)	28,10 €	28,90 €

---

**Vorschlag zum Beschluss:**

Der Tarifierhöhung zum 01.01.2017 wird zugestimmt.

---

04. Sitzung des Werkausschusses      Beschlussnummer: WA/20161129/Ö3  
Ja 7

**Beschluss:**

Der Tarifierhöhung zum 01.01.2017 wird zugestimmt.

Dinkelsbühl, den 29.11.2016  
Werkausschuss

**Vorlage zur Sitzung des  
am**

Werkausschusses

29.11.2016

**Vorlagennummer:**

SWD/019/2016

---

**Berichterstatter:**

Lechler, Werner

**Betreff:**

Weiterführung des Förderprogramms effizienter Haushaltsgeräte

**Sachverhaltsdarstellung:**

Am 06.03.2012 hat der Werkausschuss die Einführung eines Förderprogramms zur Anschaffung effizienter Haushaltsgeräte beschlossen. Gefördert wird die Anschaffung von effizienten Haushaltsgeräten bei den örtlichen Händlern mit einer Stromgutschrift von 250 kWh verteilt auf 5 Jahre.

495 Kunden haben dieses Programm seit Einführung bis zum 31.12.2015 in Anspruch genommen, 137 Kunden bisher im Jahr 2016.

Die Werkleitung schlägt vor, dieses Förderprogramm im Jahr 2017 fortzuführen.

---

Vorschlag zum **Beschluss:**

Der Werkausschuss beschließt, dass das Förderprogramm zur Anschaffung energieeffizienter Haushaltsgeräte auch im Jahr 2017 weitergeführt wird.

---

04. Sitzung des Werkausschusses

Beschlusnummer: WA/20161129/Ö4

Ja 7

**Beschluss:**

Der Werkausschuss beschließt, dass das Förderprogramm zur Anschaffung energieeffizienter Haushaltsgeräte auch im Jahr 2017 weitergeführt wird.

Dinkelsbühl, den 29.11.2016  
Werkausschuss

## Informationen der Werkleitung

---

In der Werkausschusssitzung informierte die Werkleitung auf die schriftliche Anfrage von Herrn Stadtrat Müller über die Fahrgastzahlen des ÖPNV, die Besucherzahlen in der Sauna sowie über die eigen- und fremdversorgten Kunden im Netzgebiet der Stadtwerke Dinkelsbühl.

Außerdem wurde der Werkausschuss darüber informiert, dass sich bei den Betonuntersuchungen im Hallenbad nur kleinere Mängel ergeben haben.

## **Genehmigung der Niederschrift**

---

Die Niederschrift über die Sitzung vom 26.07.2016 hat zur Einsichtnahme aufgelegt und wurde genehmigt.

Dr. Christoph Hammer  
Oberbürgermeister

Werner Lechler  
Schriftführer/in